

Erich Matthes, Verlag, Leipzig

Soeben ist erschienen:

Hans Weisen Baukunst

Mit Zeichnungen, Lichtbildern u. Tabellen des Verfassers
Preis gebunden M. 8.50

In diesem Buche zeigt einer, der von der Praxis kommt und die Durchführbarkeit der Forderungen, die er erhebt, am eigenen Leibe erprobt hat, den Rückweg zu natürlichen und vernunftmäßigen Wohnverhältnissen, zeigt, wie die in den meisten Fällen viel zu geräumige Wohnung die Arbeitskraft der Hausfrau überlastet, worunter der ganze Haushalt zu leiden hat. Die Rücksicht auf die Kinder, denen ein Jugendland erschlossen werden soll, führt ihn zu Einschränkungen, die auf den ersten Blick befremden und doch, je länger man seinen Ausführungen lauscht, umso plausibler werden. Alles wird in prachtvoller Unmittelbarkeit und Frische und mit einem Temperament vorgetragen, an denen jeder Leser seine helle Freude haben muß. Weisen lehrt Dinge, die man mehr oder weniger als feststehend gegeben anzusehen sich gewöhnt hatte, mit ganz neuen Augen betrachten; er bedient sich mit überlegener Sicherheit aller dialektischen Waffen, des Humors, der Satire wie des Pathos. Bilder und Tabellen unterstützen seine Beweisführung nachdrücklich.

★

Im Wieseloh

Mit vielen Zeichnungen des Verfassers
Karton., mit zweifarbiger Titelzeichnung, Preis 75 Pf.

Das vorliegende Heftchen schildert die Siedelung Wieseloh und praktische Ausführung der Pläne, die in „Baukunst“ dargelegt worden sind.

★

Von Schneckenhäusern und dergleichen

Mit Sederzeichnungen des Verfassers
Karton., mit zweifarbiger Titelzeichnung, Preis 75 Pf.

Das kleine Büchelchen zeigt den Weg, wie der Minderbemittelte jetzt bei den ungeheuren Baukosten zu einem schönen und billigen Häuschen kommen kann.

Ⓜ

Soeben ist erschienen:

Kurt Gerlach Buch der Blondheit

Geb. M. 7.50, geb. M. 5.—

In dieser erzählenden Dichtung gestaltet der Künstler den urewigen Gegensatz zwischen Krieg und Frieden, Nacht und Licht, Lebensvernichtung und Lebenspflege in einem tiefsteindringlichen Bilde. Er stellt ein Ideal auf, das dem deutschen Leben der Zukunft einen neuen Sinn und seiner Arbeit Ziel und Richtung geben wird: Die bewusste Förderung des Blutserbteils unserer nordischen Ahnen im Geiste russischer Zucht.

★

Von der schönen Jugend

2. Auflage 1920 * Geb. M. 7.50

Seit langem ist uns kein Heimatbuch von solch besonderem Reiz, von so starker persönlicher Eigenart auf den Büchertisch gelegt worden, als die beiden vorerwähnten Neuerscheinungen (Von der schönen Jugend und Pumpbut.) Vornehmlich gilt das von dem erstgenannten Roman, der seinem Haupt-schauplatz nach mit Sug und Recht als eine Ober-lausiger Heimat Erzählung gelten kann . . . ein Buch, das an Tiefe und Schönheit des Gedankens und des Ausdrucks turmhoch über der landläufigen erzählenden Unterhaltungsliteratur unserer Tage steht. Unterhaltungsbeilage 3. Baugen. Tagebl. 1918, Nr. 10.

★

Die lustige Geschichte zwischen Rom und Sorge

Mit Bildern von Fritz Buchholz * Geb. etwa M. 6.—

Die alten Deutschen Volksbücher haben in diesem Bändchen ein ebenbürtiges Seitenstück gefunden. Auch an Charles de Costers Slämische Mären mag sich der Leser erinnert fühlen, doch nur im Sinne einer Wahlverwandtschaft; die unbedingte Selbstständigkeit des jüngeren Dichters, dessen Freude am Sabulieren mit einer schier unerschöpflichen Erfindungsgabe Hand in Hand geht, wird niemand anzweifeln.

Ⓜ